

# Protokollauszug

aus der  
82. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen  
und Verkehr  
vom 26.03.2019

---

öffentlich

**Top 4.18 Entwicklungsmaßnahme Krampnitz: Beschluss der Masterplanung Krampnitz  
19/SVV/0205  
ungeändert beschlossen**

Herr Goetzmann (Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung) erinnert, dass die Beratung zur Entwicklung des neuen Stadtteiles sehr zielgerichtet im Forum Krampnitz geführt wird. Der zentrale Beschluss der Masterplanung Krampnitz sollte jedoch in der formalen Weise durch den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr begleitet werden.

Herr Oberthür (Sanierungsträger Potsdam GmbH) stellt anhand eine Präsentation die Grundlagenplanung zu den Themen Städtebau, Freianlagen, Mobilität, soziale Infrastruktur und zum angestrebten Nutzungsmix von Wohnen und Gewerbe vor. Grundlegendes Ziel dabei ist die Schaffung von dringend benötigtem neuem Wohnraum für Potsdamerinnen und Potsdamer.

So sind im Masterplan sind soziale Infrastruktur und Gewerbeflächen verortet, Wohntypologien entwickelt und Straßen- und Freiräume festgehalten, um dem angestrebten Charakter des Stadtquartiers gerecht zu werden. So sieht der Masterplan im Bereich der sozialen Infrastruktur die Errichtung von insgesamt sieben Kindertagesstätten, zwei Grundschulen, einer weiterführenden Schule sowie die Schaffung ergänzender Angebote wie beispielsweise ein Stadtteilzentrum vor. Die ersten Einrichtungen sollen mit dem Einzug der ersten Bewohner im Jahr 2022 öffnen. Im westlichen Gebiet des Entwicklungsbereiches soll mit mehreren Nahversorgungseinrichtungen ein lebendiger Stadtplatz für die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner von Krampnitz entstehen.

Verschiedene Rückfragen der Ausschussmitglieder zu Höhenentwicklung, Gewerbeflächen und Mobilität werden durch Herrn Oberthür, Herrn Nicke (Sanierungsträger Potsdam GmbH) und Herrn Rubelt beantwortet bzw. für die weitere Arbeit mitgenommen.

Frau Hüneke stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Behandlung heute in erster Lesung durchzuführen.

Dagegen spricht Frau Reimers mit Verweis auf die bereit im Forum Krampnitz erhaltenen Informationen und Möglichkeiten zu Nachfragen.

Der Geschäftsordnungsantrag wird abgestimmt: 3/4/0 – damit abgelehnt.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Der Masterplan für die Entwicklungsmaßnahme Kramnitz stellt die Konkretisierung der Entwicklungsziele der ehemals militärisch genutzten Liegenschaft dar, insbesondere als Grundlage für die zukünftigen Verfahren der verbindlichen Bauleitplanung.

Eine aktualisierte Kosten- und Finanzierungsübersicht für das Treuhandvermögen der Entwicklungsmaßnahme Kramnitz ist bis Mitte Mai 2019 vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>5</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>2</b>